

Reiseregeln des BVB – Fanclub „MSA-Borussen – Supporters 328“

Die Regeln sind verbindlich und werden uneingeschränkt mit der Anmeldung anerkannt!

1. Das Ansehen der MSA-Borussen ist während der gesamten Fahrt durch ein ordentliches und angemessenes Auftreten in der Öffentlichkeit positiv zu repräsentieren.
2. Wir distanzieren uns und missbilligen jede Art von rechtsradikaler Parolen, Gewaltanwendung, Diskriminierung, Homophobie, Drogenkonsum, Randalen, Pyrotechnik, Waffen etc. All dies ist im Club nicht gestattet und wird zu keiner Zeit geduldet.
3. Alkohol ist bei allen Fahrten so zu konsumieren, dass dem Club und seinen Mitgliedern keinen Schaden entsteht.
4. Die Fahrt erfolgt auf eigene Gefahr.
5. Jeder Reiseteilnehmer haftet für die durch ihn entstandenen Schäden in vollem Umfang. Er haftet insbesondere für Schäden im Bereich des ihm zugeteilten Sitzplatzes.
6. Jeder Teilnehmer hat pünktlich am angegebenen Abfahrtort zu erscheinen.
7. Jeder Teilnehmer, der zu spät kommt, gar nicht erscheint oder kurzfristig die Fahrt absagt hat keinen Anspruch auf die Rückzahlung der Reisekosten sowie auf eine Preisrückerstattung für die Eintrittskarte.
8. Wenn jemand nicht mehr teilnehmen kann, kommt die Nachrückerliste von oben angefangen zum Tragen. Sollte diese leer sein, hat der Teilnehmer sich um Ersatz bemühen. Der Vorstand muss dem Ersatz zustimmen.
9. Jeder Fahrgast hat unmittelbar nach dem Einstieg seinen Platz zu kontrollieren. Sollten bereits Schäden oder Verunreinigungen vorhanden sein, ist dieses den Organisatoren sofort mitzuteilen.
10. Nach Einnehmen der Sitzplätze ist jeder Teilnehmer für die Sauberkeit seines Sitzplatzes zuständig und hat diesen auch sauber zu halten.
11. Der Bus wird am Ende der Fahrt in dem Zustand verlassen indem wir ihn vorgefunden haben.
12. Für Euren Müll verwendet bitte die vorhandenen Müllbehälter bzw. Müllsäcke und nehmt den großen Müll bei Pausen mit raus.
13. Sollten zu starke Verunreinigungen verursacht worden sein, wodurch dann eine kostenpflichtige Reinigung durch das Busunternehmen veranlasst wird, wird diese dem Fahrgast in Rechnung gestellt.
14. Jeder Teilnehmer, der randaliert und Sachbeschädigungen im oder am Bus vornimmt wird am nächsten Rasthof abgesetzt und ist für seine Rückfahrt selbst verantwortlich.
15. Achtet bitte auf euer Verhalten und das des Nachbarn, sowohl auf der gesamten Fahrt, als auch an Rasthöfen, oder im Stadionbereich! Das gilt auch für den Einsatz von Pyrotechnik im Umfeld des Busses auf Rastanlagen etc. Außerdem übernimmt diese Person auch die Haftung für mögliche Schadenersatzansprüche, die das Busunternehmen dann stellen wird.
16. Der Getränkeverkauf im Bus wird nach Rücksprache mit dem Busunternehmen vom Fanclub durchgeführt. Die Preise und Art der Getränke werden auf der Mitgliederversammlung vereinbart.
17. Es sollten auf der Fahrt keine Becher verwendet werden. Die Sauerei beim Mischen und wenn etwas umkippt, ist einfach zu groß.
18. Wertsachen sollten während eines Aufenthalts mitgenommen werden. Es wird keinerlei Haftung für abhanden gekommene Sachen von den Organisatoren oder vom Busunternehmen übernommen.
19. Zur Regulierung von zusätzlich erforderliche Reinigungskosten oder Sachschäden werden wir die Daten des Verursachers an das Busunternehmen weiterleiten!
20. Wir werden am Ende ein kleines Trinkgeld für den Busfahrer einsammeln. Das könnte ihn dazu veranlassen, über das eine oder andere am Ende hinwegzusehen. 1€ sollte jeder übrig haben.
21. Kinder unter 14 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten an den Fahrten teilnehmen.
22. Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren brauchen zur Anmeldung eine Einwilligungserklärung eines Erziehungsberechtigten.